

UnterbringerInnen von Asylsuchenden und Flüchtlingen in Speyer, Stand: Juli 2019

Eigen- tümerIn	Anzahl der Standorte im Stadtgebiet	Maximalkapa- zität (Plätze) der angemie- teten Woh- nungen + GU (1)	Summe der untergebrach- ten Asylsu- chenden und Flüchtlinge (2)	davon (Anzahl)		(Prozent)			
				Asylsuchende	Flüchtlinge (obdachlosen- rechtliche Un- terbringung)	Anteil der Flüchtlinge in den Unter- künften	Auslastung der Unterkünfte	Anteil an der Gesamtheit der angemie-teten Plätze	Anteil der Ei- gentümer an der gesamten Unterbringung
Land Rhein- land-Pfalz	1	250 (3)	81	53	28	34,6	32,4	46,3	29,7
Stadt Speyer	1	15 (4)	12	5	7	58,3	80,0	2,8	4,4
Katholische Kirche	2	81	57	37	20	35,1	70,4	15,0	20,9
Wohnungs- baugesellsch.	7	99	59	19	40	67,8	59,6	18,3	21,6
Private Ver- mieterInnen	10	95	64	27	37	57,8	67,4	17,6	23,4
Summe	21	540	273	141	132	48,4	50,6	100,0	100,0

Fußnoten: (1) GU = Gemeinschaftsunterkünfte
 (2) Flüchtlinge sind anerkannte Asylsuchende (Asylberechtigte)
 (3) Mietvertrag der Stadt mit Miete = 0, nur Nebenkosten
 (4) Kein Mietvertrag mit sich selbst (Nutzung eig. Liegenschaft)

Quelle: Stadtverwaltung Speyer, Zahlenaufbereitung SpeFA